

[1574] Soeben erschien und wurde zur Fortsetzung expediert:

KUNSTGEWERBLICHE VORLAGEBLÄTTER

für

Real-, Gewerbliche Fach- und
Fortbildungsschulen.

Herausgegeben im Auftrage des k. k.
Ministeriums für Cultus und Unterricht

von

J. Storck,

k. k. Hofrath, Director und Professor an der
Kunstgewerbeschule des k. k. österr. Museums
für Kunst und Industrie.

Kleine Ausgabe.

Enthaltend: 50 ausgewählte Blätter.

Heft 3.

Preis 4 fl. 50 kr. = 7 \mathcal{M} 50 δ ord.,
3 fl. = 5 \mathcal{M} bar.

Von diesem Werke erscheinen 5 Hefte
à 10 Blatt.

Wien, 10. Januar 1898.

R. v. Waldheim.

[1516] Zur Konfirmationszeit
empfehle ich und bitte nicht auf Lager fehlen
zu lassen:

F. W. Opitz'

Heilige Stunden einer Jungfrau.

Eine Konfirmationsgabe.

13. verm. u. verb. Auflage. Pr. 4 \mathcal{M} ord.,
2 \mathcal{M} 60 δ n. u. 7/6.

F. W. Opitz'

Heilige Stunden eines Jünglings.

Eine Konfirmationsgabe.

Neue Ausg. d. 8. Aufl. Pr. 3 \mathcal{M} ord.,
2 \mathcal{M} n. u. 7/6.

7/6 auch gemischt mit Berechnung des
Einbandes für das Frei-Exemplar.

Emden u. Borkum. **W. Haynel.**

E. Flammarion, Verlag

in Paris — Leipzig.

Ⓩ[1681]

Aubert, G., l'Afrique du Sud. 7 fr. 50 c.

Sansrefus, De Paris à Tiflis ill. 10 fr.

Richebourg, Les Martyrs du mariage.
3 fr. 50 c.

Silvestre, Contes de derrière les fagots
ill. 2 fr.

Grosclaude, Les Potin de partout. 2 fr.

Künftig erscheinende Bücher.

„Blätter für Kunstgewerbe.“

Ⓩ [1575] Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, dass die seit 26 Jahren erscheinende Monatsschrift:

„Blätter für Kunstgewerbe.“

Organ des Wiener Kunstgewerbe-Vereines.

Unter Mitwirkung bewährter Fachmänner
redigirt von

Bruno Bucher,

k. k. Hofrath und Director d. k. k. öst.
Museums f. Kunst u. Industrie in Oesterreich i. P.

von Januar 1898 an in **bequemerem** For-
mat und in **reicherer Ausstattung** als bis-
her erscheinen wird.

Die Tendenzen, die diese — eine der
ältesten Zeitschriften für das Kunstgewerbe
im Verlaufe von 26 Jahren erfolgreich ver-
treten hat, werden von den Aenderungen
nicht berührt, vielmehr entspringen diese
der Absicht der Redaktion **unmittelbarer**
und in reicherer Masse, als es bis jetzt
möglich war, auch den Wünschen und Be-
dürfnissen derjenigen Leserkreise entgegen-
zukommen, die sich für das Gedeihen der
heimischen Arbeit auf dem bezeichneten Ge-
biete aufrichtig interessieren und geneigt
sind, fördernd mitzuwirken.

Es ist zweifellos, dass die Blätter für
Kunstgewerbe in neuer ihrer Form und Ausstat-
tung zahlreiche Abonnenten in den Kreisen
der Künstler, Handwerker, Kunstgewerbe-
treibenden und Freunde des Kunstgewerbes
finden werden.

Die Blätter für Kunstgewerbe erscheinen
wie bisher in monatlichen Exemplaren zum
bisherigen Preise von 1 \mathcal{M} 25 δ ord., 85 δ no.
Heft 1 erscheint Ende dieses Monats und
steht in mässiger Anzahl à cond. zur Ver-
fügung.

Wien, 10. Januar 1898.

R. v. Waldheim.

Hugo Steinitz Verlag in Berlin SW.

Ⓩ [1594]

Interessante Neuigkeit!

Aus der Auslage sind ohne Mühe Parteen
abzusetzen!

Demnächst erscheint:

Nikolaus Grot

Professor in Moskau

Nietzsche und Tolstoi.

Autorisierte Uebersetzung aus
dem Russischen

von

Dr. Alexis Markow.

= 50 δ ord., 35 δ no., bar 7/6. =

= Vor Erscheinen bestellt bar mit 40%
und 7/6. =

Ich bitte umgehend zu bestellen.

C. A. Schwetschke u. Sohn

in Berlin W. 9

(und Braunschweig).

Ⓩ [1560] Ende des Monats erscheinen
in unserem Verlage:

Evangelium

und

moderne Moral

von

Leonh. Ragaz,

Pfarrer in Chur (Schweiz).

81 S. 8^o.

Preis 75 δ ord., 55 δ no.

11/10 bar für 5 \mathcal{M} .

Diese geistvolle Arbeit, der ein Vor-
trag in der schweizerischen Prediger-
gesellschaft zu Grunde liegt, wird auch
weiteren Kreisen sehr willkommen sein.

Das

Evangelische Pfarramt

und das

Kirchenregiment

und

ihr Verhältnis zu einander nach
Bekanntnis u. Kirchenregiment

Ein lauter Protest gegen das Papst-
tum mitten in der evangelischen
Kirche.

Von

E. Schall,

Pastor in Bährdorf.

4—5 Bogen. 1 \mathcal{M} ord., 75 δ no.,
70 δ bar u. 7/6.

Die Frage ob Staats- oder Frei-
kirche? bewegt heute viele ernste
Christen. Der Verfasser untersucht in
vorliegender Schrift die biblischen und
rechtlichen Grundlagen einer staatlichen
Kirchenverwaltung. Wenn er auch da-
bei vielfach auf das gegen ihn selbst
schwebende Verfahren Bezug nimmt,
das ja in der kirchlichen und politischen
Presse vielfach besprochen wurde, so
wird seine Abhandlung doch ein allge-
meines Interesse in Anspruch nehmen
dürfen.

Wir bitten, Ihren Bedarf auf den
beifolgenden Zetteln anzugeben.

Berlin W. 9, den 10. Januar 1898.

C. A. Schwetschke u. Sohn.